



Vorstand und Geehrte der Schützenbruderschaft Jakobsberg.

Foto: Schützenbruderschaft

Tim Weber folgt als Oberst auf Bernhard Gründer

26 Jahre lang führte Gründer die St.-Jakobus-Schützenbruderschaft an. Insgesamt war der Jakobsberger 39 Jahre lang aktiv im Vorstand der Grünröcke.

■ **Jakobsberg.** Die St.-Jakobus Schützenbruderschaft Jakobsberg hielt jetzt ihre Jahreshauptversammlung im Pfarrheim ab. Zur Versammlung begrüßte Oberst Bernhard Gründer neben den Mitgliedern auch Präses Frank Schäffer, die Ratsmitglieder Josef Hartmann und Uwe Massenberger, Ortsheimatpfleger Willi Vössing und den amtierenden König Markus Rammenstein. Aufgrund der Pandemie konnte im vergangenen Jahr keine Jahreshauptversammlung durchgeführt werden. Wichtigster Tagesordnungspunkt war die Neuwahl des Vorstandes. Oberst Bernhard Gründer stellte sich nach 39 Jahren aktiver Vorstandsarbeit nicht mehr zur Wahl. 1975 trat er in die Bruderschaft ein. 1983 wurde er als Zahlmeister in den geschäftsführenden Vorstand gewählt. Dieses Amt bekleidete der gelernte Bankkaufmann 13 Jahre, bevor er 1996 zum Oberst

und 1. Vorsitzenden der Bruderschaft gewählt wurde. 26 Jahre führte er die Bruderschaft mit großem Erfolg an.

Im Jahr 2010, zum 525-jährigen Bestehen der Bruderschaft, bildete er zusammen mit seiner Frau das Königspar des Höhendorfes. Zehn Jahre gehörte er dem Vorstand des Bezirksverbandes Höxter an und wurde nach seinem Ausscheiden zum Ehrenmitglied ernannt. Hohe Auszeichnungen für seine geleistete Arbeit erhielt er im Laufe seiner Vorstandszugehörigkeit. So wurde er als höchste Auszeichnung vom Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften mit dem Schulterband zum St.-Sebastianus-Ehrenkreuz geehrt. In Würdigung seiner besonderen Verdienste und unermüdlichen Einsatzes für die Bruderschaft wurde Bernhard Gründer zum Ehrenoberst ernannt.

Gründer dankte seinen lang-

jährigen Wegbegleitern für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit. Ebenfalls stellte sich Zahlmeister Michael Dewenter nicht mehr zur Wahl. Dewenter trat 1975 in die Bruderschaft ein. 2005 wurde er zum Fahnenadjutanten gewählt. Ab 2011 war er für die Finanzen der Bruderschaft verantwortlich. Vom Bund wurde er im vergangenen Jahr mit dem Hohen Bruderschaftsorden geehrt. Die Versammlung ernannte ihn als Dank für seine geleistete Arbeit zum Ehrenzahlmeister.

Beide ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder wurden unter großem Beifall der Versammlung zusätzlich zu ihrer Ernennung zu Ehrenmitgliedern mit einem Präsent verabschiedet. Unter der Wahlleitung von Ortsvorsteher und Ratsmitglied Josef Hartmann wurde der bisherige Fahnenadjutant Tim Weber von der Versammlung einstimmig zum neuen

Oberst und 1. Vorsitzenden gewählt. Er bedankte sich bei allen Mitgliedern für das große Vertrauen. In ihren Ämtern bestätigt und einstimmig wiedergewählt wurden der Hauptmann und 2. Vorsitzende Markus Rammenstein sowie Schriftführer Tobias Disse.

Zum neuen Zahlmeister wurde der bisherige Oberleutnant Marco Disse bestimmt. Sein bisheriges Amt übernimmt Carsten Sievers. Neu in den Vorstand gewählt wurden zum Leutnant Sven Hensing und Simon Dewenter zum Fahnenadjutanten. Neben den Vorstandswahlen standen die Geschäfts- und Kassenberichte für die Jahre 2020 und 2021 auf der Tagesordnung. Einstimmig wurde dem Vorstand Entlastung erteilt. Unter Punkt Verschiedenes wurden die geplanten Aktivitäten für dieses Jahr vorgestellt. Mit einem Imbissendete die harmonisch verlaufene Jahreshauptversammlung.